

7. N. 132385

WIENER RUNDSCHAU

HERAUSGEBER  
GUSTAV SCHOENAICH,  
FELIX RAPPAPORT.

REDACTION UND ADMINISTRATION:

WIEN  
11. SPIEGELGASSE 11.

TELEPHON NR. 2579.

Wien, 4. Juli 1898

Verehrte gütige Frau!

Ist noch nicht mit Lemmungen die  
früherzeitige Erfüllung Ihrer Notwendigkeiten. Erlauben  
Sie, daß ich <sup>unsern Brief</sup> ~~ihre~~ <sup>unser</sup> Wunschmal in Druck erschienen?

Substanzpuder für affektuelle Arbeiten  
wäre ich Ihnen sehr dankbar. Sie wissen  
ganz wohl, wie wenig auf unser Erträgliches in  
Ihrer Gabe zu zufrieden wird. Müssen Sie ab  
wohl — beizubehalten — auf sich verlassen, wie  
über Hugo Wolf ein ganz Seiten zu schreiben?

Ist bitte Sie wünscht, ihre, hoffen  
mit auf lobbaren Manier gehörig Rein  
läßt sich unser zu lassen & bleiben

Ihr vorzüglich ergebener

Stefan Gropper

Frau Rosa Mayrader

WIENER BOHEMISCHE  
BROU & BIERBREMNER  
FABRIK  
K. U. M. B. N. O. 100  
1873  
K. U. M. B. N. O. 100  
K. U. M. B. N. O. 100

1. 100

Handwritten signature or name

Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the paper.

Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the paper.

Mr. ...

Handwritten signature or name

Handwritten text at the bottom right corner